

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/13114

"Direktvermarktung von Rohmilch unterstützen - praxisnahe Novellierung der Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/13114 vom 30.09.2016
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/14406 des UV vom 23.11.2016
3. Beschluss des Plenums 17/14758 vom 08.12.2016
4. Plenarprotokoll Nr. 89 vom 08.12.2016



Antrag

der Abgeordneten **Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller, Herbert Woerlein, Susann Biedefeld, Klaus Adelt SPD**

Direktvermarktung von Rohmilch unterstützen – praxisnahe Novellierung der Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene für eine Überarbeitung der Vorgaben zur Abgabe von Rohmilch einzusetzen.

Hierzu soll eine Novellierung der Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung (Tier-LMHV) angestoßen werden, um zu gewährleisten,

- dass die Abgabe künftig auch im näheren Umfeld des Milcherzeugerbetriebes und nicht nur direkt am Erzeugerbetrieb erfolgen kann.
- dass die Abgabe auch an Einzelhandelsunternehmen zum direkten Verkauf an die Verbraucherinnen und Verbraucher erfolgen kann.

Begründung:

Die Direktvermarktung von Milch ab Hof gewinnt erfreulicherweise an Bedeutung. Die Vorgaben hierzu werden in der Tierischen Lebensmittel-Hygieneverordnung (Tier-LMHV) geregelt. Unter anderem wird unter § 17 der Verordnung festgelegt, dass die Abgabe ausschließlich direkt im Milcherzeugungsbetrieb erfolgen darf, was in der Praxis häufig zu Problemen führt. So werden beispielsweise Betriebe mit ausgelagerten Stallungen dazu gezwungen, die Milch direkt am Standort der Produktion zu vermarkten, auch wenn dieser vermarktungstechnisch ungünstig liegt (siehe beispielsweise Urteil des VGH Baden-Württemberg vom 16. Juni 2014, 9 S 1273713). Eine Abgabe an Einzelhandelsunternehmen zur direkten Abgabe an die Endverbraucherinnen und Endverbraucher wird durch die deutschen Vorgaben ebenfalls ausgeschlossen.

Die Bestimmungen der Rohmilchverordnung in Österreich sind praktikabler und sollten bei einer Novellierung der deutschen Vorgaben als Vorbild dienen.

Der Konsum von Rohmilch gewinnt immer stärker an Bedeutung. Viele an einer Laktoseintoleranz leidenden Menschen berichten von einer verbesserten Verträglichkeit der Rohmilch.

Weiterhin kann der Verkauf von Rohmilch im Einzelhandel der unmittelbaren Umgebung dazu führen, der regionalen Landwirtschaft ein Gesicht zu geben und somit die Akzeptanz der landwirtschaftlichen Produktion zu fördern.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

**Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn,
Ruth Müller u.a. SPD
Drs. 17/13114**

Direktvermarktung von Rohmilch unterstützen - praxisnahe Novellierung der Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Harry Scheuenstuhl**
Mitberichterstatterin: **Tanja Schorer-Dremel**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat den Antrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 58. Sitzung am 20. Oktober 2016 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
 CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Zustimmung
 B90/GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hat den Antrag in seiner 51. Sitzung am 23. November 2016 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:
 CSU: Ablehnung
 SPD: Zustimmung
 FREIE WÄHLER: Zustimmung
 B90/GRÜ: Enthaltung
 Ablehnung empfohlen.

Dr. Christian Magerl
Vorsitzender



Beschluss des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller, Herbert Woerlein, Susann Biedefeld, Klaus Adelt SPD**

Drs. 17/13114, 17/14406

Direktvermarktung von Rohmilch unterstützen – praxisnahe Novellierung der Tierischen Lebensmittel-Hygieneverordnung

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 2** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Von der Abstimmung ausgenommen sind die Nummer 2 und die Nummer 24 der Anlage. Das sind der Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER betreffend "Bayerische Medienvielfalt stärken: Marginalisierung des Regionalfernsehens entgegenwirken" auf Drucksache 17/11720 und der Antrag der SPD auf Drucksache 17/11422 betreffend "Förderung des lokalen und regionalen Fernsehens", die gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 10 – das ist der Gesetzentwurf der Staatsregierung zur Änderung des Mediengesetzes – beraten werden sollen.

(...)

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Jetzt folgt noch die Abstimmung über die Liste. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen! – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

1. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Horst Arnold,
Klaus Adelt u.a. SPD
Uran in Düngemitteln –
Schutz des Grundwassers und der landwirtschaftlichen Nutzflächen
Drs. 17/5212, 17/14405 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU

SPD

FREIE WÄHLER

GRÜ



2. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl,
Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Bayerische Medienvielfalt stärken:
Marginalisierung des Regionalfernsehens entgegenwirken
Drs. 17/11720, 17/14539 (G)

**der Antrag wird mit TOP 10 – 2. Lesung des Mediengesetzes
auf Drs. 17/13225 – beraten**

3. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl,
Natascha Kohnen u.a. SPD
ÖPNV-Busförderung stärker auf alternative Treibstoffe ausrichten
und CO₂ sowie NO_x einsparen
Drs. 17/12425, 17/14493 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Alexander Flierl, Dr. Otto Hünnerkopf,
Angelika Schorer u.a. CSU
Wildlebensraumberatung
Drs. 17/12443, 17/14486 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Horst Arnold, Florian von Brunn u.a. SPD
Neuausgabe der Broschüre der LfL „Unkrautmanagement auf Wiesen
und Weiden“
Drs. 17/12598, 17/14487 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Neuen Bundesverkehrswegeplan zügig umsetzen – staatliche Bauämter und Autobahndirektionen stärken
Drs. 17/12696, 17/14494 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD
Bericht über den Stand der Umsetzung der Waldschutzziele der Nationalen Biodiversitätsstrategie – Bayern muss handeln!
Drs. 17/12712, 17/14488 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Florian von Brunn, Klaus Adelt u.a. SPD
Kommunale Katzenschutzverordnungen – Ermächtigungsgrundlage im Landesstraf- und Verordnungsgesetz schaffen
Drs. 17/12716, 17/14454 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Leopold Herz u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Weiteres Höfesterben durch überzogene Ammoniakemissionsvorschriften verhindern
Drs. 17/12718, 17/14489 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Antrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Joachim Unterländer, Peter Winter u.a. CSU
Teil-Blindengeld einführen, Beschlüsse von St. Quirin umsetzen
Drs. 17/12925, 17/14503 (E)

**Votum des mitberatenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen**

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Rechtsunsicherheit beseitigen:
Weiterentwicklung des Glücksspielstaatsvertrags forcieren
Drs. 17/13015, 17/14490 (A)

Über den Antrag wird gesondert abgestimmt.

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Thomas Kreuzer, Petra Guttenberger, Dr. Florian Herrmann u.a. und Fraktion (CSU)
Bericht zu Entwicklungen beim Glücksspielstaatsvertrag
Drs. 17/13026, 17/14491 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Vorsorgeprinzip schützen – Keine Aufweichung durch CETA
Drs. 17/13072, 17/14542 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wasserversorgung in öffentlicher Hand behalten – Kein Zugriff durch CETA
Drs. 17/13074, 17/14541 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Expertenanhörung – Dritter Nationalpark für Bayern
Drs. 17/13077, 17/14344 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Keine Gentechnik durch CETA – Bayern muss gentechnikfrei bleiben
Drs. 17/13082, 17/14540 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Keine versteckten Steuergeschenke für Atomkonzerne –
Brennelementesteuer beibehalten
Drs. 17/13089, 17/14485 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD
Direktvermarktung von Rohmilch unterstützen –
praxisnahe Novellierung der Tierische Lebensmittel-Hygieneverordnung
Drs. 17/13114, 17/14406 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH

19. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal u.a. SPD
Konzept zur Umsetzung der Studienorientierungsverfahren
Drs. 17/13154, 17/14505 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

20. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Regionalität und Dezentralität fördern –
nachhaltiges Schlachthofkonzept vorlegen
Drs. 17/13317, 17/14407 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Mehr Prävention und Transparenz für den Risikostrukturausgleich
Drs. 17/13354, 17/14474 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 22.

23. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD
Dritter Nationalpark in Bayern jetzt!
Potenzial- und Machbarkeitsstudie statt leeren PR-Ankündigungen
Drs. 17/13357, 17/14404 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Manfred Ländner u.a. CSU
Linksextremismus und linksextremistische Gewalt in Bayern
Drs. 17/13713, 17/14413 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Martina Fehlner, Dr. Christoph Rabenstein, Markus Rinderspacher u.a. SPD
Förderung des lokalen und regionalen Fernsehens
Drs. 17/11422, 17/14506 (G) [X]

**der Antrag wird mit TOP 10 – 2. Lesung des Mediengesetzes
auf Drs. 17/13225 – beraten**